

Leistungskonzept für das Fach Chemie¹

1. Sonstige Mitarbeit

In die Sonstige Mitarbeit (SoMi) gehen mündliche, praktische und schriftliche Leistungen ein:

- aktive Teilnahme und Mitarbeit am Unterricht und kooperativen Arbeitsformen (Reproduktion, Anwendung, Transfer, Darstellung von Sachzusammenhängen, Lösungsvorschläge, Aufgreifen von Fremdbeiträgen, Argumentieren und Begründen, (fach-)sprachliche Leistung)
- Hausaufgaben (inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit und Darstellung, fachsprachliche Leistung)
- mögliche schriftliche Lernstandsüberprüfungen (angekündigte Tests, schriftliche Hausaufgaben-Überprüfungen)
- (Kurz)referate oder Präsentationen, Protokolle
- Selbstständiges Arbeiten in Praxisphasen (z.B. Experimente, Gruppenarbeiten, etc.)

In diesem Rahmen bewertet werden laut dem Lehrplan für das Fach Chemie

- der Umfang der Kenntnisse,
- die methodische Selbstständigkeit in der Anwendung der Kenntnisse,
- eine sachgemäße schriftliche und mündliche Darstellung inklusive sachlicher und sprachlicher Richtigkeit, fachsprachliche Korrektheit, gedankliche Klarheit und eine der Aufgabenstellung angemessene Ausdrucksweise

Notenvergabe:

Die Studierenden können einen Selbsteinschätzungsbogen für ihre SoMi-Noten ausfüllen.

Die Fachlehrkraft gibt jedem Studierenden die Note individuell bekannt (in der Semestermitte und am Semesterende), macht ihre Entscheidung transparent und begründet sie.

2. Klausuren

Die Klausuren berücksichtigen, in angemessener Verteilung, die Anforderungsbereiche **I**: Reproduktion; **II**: Anwenden von Kenntnissen und Transfer, **III**: Problemlösen und Werten.

Klausuren und Lernstandsüberprüfungen in der Einführungsphase

Im ersten und zweiten Semester wird jeweils eine Klausur mit einer Länge von 90 Minuten geschrieben.

Klausuren in der Qualifikationsphase

Klausurenanzahl und -länge:

	LK	GK
3. Semester	1. Klausur (bis zu 135 min), 2. Klausur (bis zu 135 min.)	eine Klausur (90 min.)
4. Semester	1. Klausur (bis zu 180 min.), 2. Klausur (bis zu 180 min.)	1. Klausur (90 min.), 2. Klausur (135 min.)
5. Semester	1. Klausur (bis zu 255 min.), 2. Klausur (bis zu 255 min.)	1. Klausur (135 min.), 2. Klausur (180 min), (nur Studierende, die Chemie als 3. oder 4. Abiturfach belegt haben)
6. Semester	eine Klausur (255 min.) ²	eine Klausur (180 min.) ² , (nur Studierende, die Chemie als 3. Abiturfach belegt haben)

Im 4. oder 5. Semester kann eine Klausur durch eine Facharbeit ersetzt werden.

In der Qualifikationsphase ist in den Grundkursen zusätzlich eine kurze schriftliche Lernstandsüberprüfung möglich.

Die **Endnote** wird gleichwertig aus den etwaigen Klausuren und der ‚Sonstigen Mitarbeit‘ ermittelt. Die Gesamtnote wird pädagogisch ermittelt, nicht zwangsläufig arithmetisch. Bei Studierenden, die keine Klausuren schreiben, entspricht die Note für die sonstige Mitarbeit der Endnote.

In der Einführungsphase werden den Studierenden die Noten, gegebenenfalls mit Tendenz, im Gespräch mitgeteilt.

Bo, 07.08.2023

¹ Als Ergänzung des Leistungsbewertungskonzeptes des Köln-Kollegs.

² Bis einschließlich 2024 erfolgt die Aufgabenauswahl (zwei aus drei) durch die Fachlehrkraft, ab 2025 erhalten die Studierenden vier Aufgaben zur Auswahl, von den drei bearbeitet werden müssen. Die Arbeitszeit *einschließlich* Auswahlzeit beträgt im **GK 255 Minuten** und im **LK 300 Minuten**.